



<https://blz.li/3g2m>

## LEICHTATHLETIK: LUCA WILLIG BESTREITET ERFOLGREICH ZEHNKAMPF

Veröffentlicht am 04.06.2024 um 08:46 von Redaktion LeineBlitz

Das Wochenende hat Luca Willig vom TKJ Sarstedt in Papenburg verbracht und dort erstmalig an einem Zehnkampf teilgenommen. Dieser wurde auf Landes- und Norddeutscher Ebene ausgerichtet. Luca Willig konnte sich über Platz sieben freuen sowie über viele neue Bestleistungen. Es sind die "Könige der Leichtathletik" bei Weltmeisterschaften oder Olympia, die männlichen Zehnkämpfer. Die zehn Disziplinen Hochsprung, 100-Meter, 110-Meter-Hürden sowie 400-Meter-Sprint, Weitsprung, Kugel, Diskus, Speerwurf, Stabhochsprung und 1500-Meter Lauf gilt es an zwei aufeinanderfolgenden Tagen zu absolvieren. Dieser Herausforderung wollte sich Mehrkämpfer Luca Willig vom TKJ Sarstedt dieses Jahr erstmalig stellen. In seiner neuen Altersklasse der U18 sind es die gleichen Disziplinen wie bei den Profis, nur die Gewichte sind zum Teil noch leichter und die Hürden ein bisschen



**Mit viel Kraft zum neuen Speerwurfrekord: Luca Willig aus dem TKJ Sarstedt präsentiert sich gut beim Zehnkampf in Papenburg.**

niedriger. Bei den Landesmeisterschaften und gleichzeitig auch Norddeutschen Meisterschaften in Papenburg an der Ems gab Luca Willig an beiden Wettkampftagen sein Bestes. So steigerte er seine persönliche Bestleistung im Hochsprung um vier Zentimeter auf 1,68 Meter gleich zu Wettkampfbeginn und sprintete anschließend die 100-Meter ebenfalls in neuer Bestzeit (12,58 Sekunden). Sogar im Kugelstoßen konnte Luca Willig sich um einen weiteren Zentimeter zur neuer Bestweite von 11,15 Metern steigern. Ein paar Punkte musste der sechzehnjährige Sarstedter dafür im Weitsprung bei "nur" 5,25 Metern liegen lassen, und auch die 400-Meter waren am Ende des ersten Wettkampftages nicht mehr so schnell wie noch vor einer Woche (57,40 Sekunden). Dennoch war der erste Tag vielversprechend gelaufen und endete auf Platz sieben auf Norddeutscher Ebene. Am zweiten Wettkampftag konnte der junge Mehrkämpfer durch seinen Trainer Matthias Harmening unterstützt werden, der ihn zunächst beim Stabhochsprung coachte (3,00 Meter). Im Diskuswerfen (30,71 Meter), dem 110-Meter-Hürdensprint (18,70 Sekunden) und im Speerwurf (39,26 Meter) gelangen Luca Willig weitere neue Bestleistungen. Der Höhepunkt folgte in der zehnten Disziplin, dem abschließenden 1500-Meter-Lauf. Hier übertraf Luca Willig sich selbst. Während die meisten anderen die letzte Disziplin nur noch über sich ergehen lassen wollten, lief Luca Willig von Anfang an ein couragiertes Rennen und setzte sich früh an die Spitze des Feldes. Hier blieb der TKJ-ler bis zum Schluss und baute seinen Vorsprung auf die Konkurrenz gut aus, sodass er mit 4:57,44 Minuten in neuer Bestzeit als erster über die Ziellinie lief und seinen ersten Zehnkampf damit mehr als erfolgreich beendete. Insgesamt gelang es Luca Willig siebtbester Zehnkämpfer in Norddeutschland und aus Niedersachsen zu werden. Während er Anfangs "nur" durchhalten und alle Disziplinen gültig beenden wollte, wuchs sein Anspruch im Laufe des Wettbewerbs und er liebäugelte mit einer Urkunde, die allein den besten acht Athleten vorbehalten sind. Dieses Ziel wurde ganz klar erreicht und mit Platz sieben unterboten.